

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0936/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.04.2018 Verfasser: Dez. III / FB 61/700																											
Straßenbeleuchtungsanlagen - Prioritätenliste 2018																												
Beratungsfolge: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25.04.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Haaren</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>02.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Brand</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>02.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>02.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Richterich</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>09.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>09.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Mitte</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>30.05.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>07.06.2018</td> <td>Mobilitätsausschuss</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	25.04.2018	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Anhörung/Empfehlung	02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Anhörung/Empfehlung	02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Anhörung/Empfehlung	02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Anhörung/Empfehlung	09.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Anhörung/Empfehlung	09.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Anhörung/Empfehlung	30.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg	Anhörung/Empfehlung	07.06.2018	Mobilitätsausschuss	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit																										
25.04.2018	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Anhörung/Empfehlung																										
02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Anhörung/Empfehlung																										
02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf	Anhörung/Empfehlung																										
02.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Anhörung/Empfehlung																										
09.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Anhörung/Empfehlung																										
09.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Anhörung/Empfehlung																										
30.05.2018	Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg	Anhörung/Empfehlung																										
07.06.2018	Mobilitätsausschuss	Entscheidung																										

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung B0 Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B1 Brand nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B2 Eilendorf nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B3 Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B4 Kornelimünster/Walheim nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B5 Laurensberg nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung B6 Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Mobilitätsausschuss die Durchführung der Beleuchtungsmaßnahmen 2018 in der vorgeschlagenen Reihenfolge, soweit die vorhandenen Haushaltsmittel ausreichen.

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der Beleuchtungsmaßnahmen 2018 in der vorgeschlagenen Reihenfolge, soweit die vorhandenen Haushaltsmittel ausreichen.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2019 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2019 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120102-903-8

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2018*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018*	Ansatz 2019 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2019 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	337.509,36	337.509,36	300.000	300.000	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	337.509,36	337.509,36	300.000	300.000	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

*Haushaltsansatz i.H.v. 100.000 € zzgl. Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2017 i.H.v. 237.509,36 €

Erläuterungen:

Zwischen der Stadt Aachen und der STAWAG besteht ein Vertrag, in dem Neuerstellung, Betrieb und Unterhaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen geregelt sind. Danach hat die Stadt Aachen für die Herstellung einer neuen, oder die Erweiterung einer bestehenden Straßenbeleuchtung die Kosten zu tragen. Die Unterhaltungs- und Wartungsarbeiten an den Beleuchtungsanlagen werden von der STAWAG durchgeführt. Für Unterhaltung, Wartung, Energiekosten und Erneuerung der Straßenbeleuchtung erstattet die Stadt Aachen der STAWAG einen vertraglich vereinbarten jährlichen Festpreis je Straßenleuchte (Nennentgelt).

Zur Verbesserung der Beleuchtung in öffentlichen Verkehrsflächen waren bisher jährliche Mittel in Höhe von

50.000 € im Haushalt vorgesehen. Zum Haushalt 2018 hat der Mobilitätsausschuss eine Erhöhung des Ansatzes von 50.000 € auf 100.000 € jährlich beschlossen, damit die Prioritätenliste schneller abgebaut werden kann.

Da aus den politischen Gremien und der Bürgerschaft Anträge zur Ersterrichtung oder Verbesserung der Beleuchtung vorliegen, die einen erheblich höheren Etat beanspruchen, werden jährlich Prioritätenlisten aufgestellt, um die vorliegenden Anträge in eine sinnvolle, sachlich begründete Reihenfolge der Umsetzung unter Berücksichtigung des begrenzten Jahresbudgets zu bringen.

Wie in der Vergangenheit wurden alle neuen Anträge gesichtet, geprüft und bewertet. Zusammen mit den bereits vorliegenden und noch nicht umgesetzten Maßnahmen aus der Liste 2017 bilden sie die Liste 2018. Die Kosten der Einrichtung, die Zuweisung der Wichtigkeitsziffern gem. der o.g. Einordnung und die daraus folgende Bewertung sind in der Prioritätenliste dargestellt.

Durch die Einordnung der neuen Anträge entsprechend ihrer Bewertung ist es zum Teil zu einer Verschiebung der Rangliste aus den Vorjahren gekommen. Die in diesem Jahr neu hinzugekommenen Maßnahmen sind in der Prioritätenliste 2018 grau hinterlegt (s. Anlage).

Projekte mit einer Bewertung unter 1,0 sind gesondert in der Prioritätenliste eingetragen. Da mit einer Umsetzung dieser Maßnahmen in den nächsten Jahren **nicht** zu rechnen ist.

Die Haltestelle „Grüne Eiche“ war das Pilotprojekt für das Solar Modul, das in einer Probezeit über zwei komplette Winterperioden betrieben wurde. Nach zweieinhalb Jahren Betriebszeit musste der Solarregler und auch der Akku gewechselt werden, der nur noch 50 % der ursprünglichen Kapazität aufwies. Das deutet auf eine hohe Wartungsintensität hin, die mit entsprechenden Kosten verbunden ist. Solarregler und Akku kosteten 1.300 Euro brutto.

Der Leistungsstand des Akkus und die Betriebsstunden bei niedrigen Temperaturen und bewölktem Wetter wurden von der STAWAG mit dem Ergebnis ausgewertet, dass sie zur Haltestellenbeleuchtung eingesetzt werden können. Bei einer nächtlichen Leistung von 100 % ist der Akku morgens komplett entladen. Bei bewölktem Wetter ist es daher besser, die Leuchte nachts bei 50 % zu betreiben.

Somit könnte an der Bushaltestelle „Relais Königsberg“ in der Schleidener Straße ebenfalls ein Solarmodul aufgebaut werden. Allerdings ist die Sonneneinstrahlung bei der Bushaltestelle „Relais Königsberg“ ungünstiger als an der Haltestelle „Grüne Eiche“ auf der Monschauer Straße. Mit den vorliegenden Erfahrungen ist eine Solaranlage an dieser Stelle nicht zu empfehlen. Bei einer konventionellen Beleuchtung ist allerdings der Herstellungsaufwand von 50 - 70 m Kabelgraben zzgl. der erforderlichen zwei Masten zu berücksichtigen.

Als weitere Solaranlagen wären folgende Stellen besser geeignet:

1. Haltestelle „Sief“
2. Monschauerstraße/Schmithofstraße
3. Haltestelle Ferberberg in der Berensberger Straße.

Eine detaillierte Aufführung der einzelnen Maßnahmen ist im Anhang auf dem Blatt „Maßnahmenumsetzung 2017 / 2018“ tabellarisch dargestellt und erläutert.

Kosten und Finanzierung:

Die vorliegende Prioritätenliste umfasst Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von weit über 500.000 €.

Inklusive Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2017 stehen im Haushaltsjahr 2018 bei PSP-Element 4-120102-903-8 "Erneuerung Straßenbeleuchtung" insgesamt 337.509,36 € zur Verfügung. Hiervon sind rd. 180.000 € bereits durch die beauftragten Maßnahmen Moltkestraße und Pariser Ring gebunden.

Weitere Maßnahmen werden umgesetzt in Anwendung der Prioritätenliste und soweit die vorhandenen Haushaltsmittel ausreichen.

Anlage/n:

- Straßenbeleuchtung – Prioritätenliste 2018
- Straßenbeleuchtung – Maßnahmenumsetzung 2017 / 2018

Straßenbeleuchtung : Prioritätenliste 2018

noch Verfügbar im HH 2018: **157.104,94 €**

Nr.	Bezirk	Maßnahme	Nutzen	Kosten €	Bewertung	Antrag	Antragstellung	Kostensumme €	Hinweis
1	B0	Straße ohne Namen von Hit-Parkplatz bis Emmastraße	Ersterrichtung	32.004	2,2	Bürger		32.004,34	
2	B5	Süsterfeldstraße von Kackertstraße bis Schurzelter Straße, Geh-Radweg	Ersterrichtung	101.768	1,8	Radfahrer	2012	133.772,66	
3	B4	Relais Königsberg, Schleidener Straße, Haltestelle	Solarmodul	10.000	1,6	Grüne-Bezirksfraktion	Jul 05	143.772,66	
4	B4	Nütheimer Str. Einmündung Eurensteg und Haus Nr. 244	Ersterrichtung	45.000	1,6	CDU-Fraktion	2014	188.772,66	
5	B4	Einmündung Monschauerstr. _ Schmithoferstr.	Solarmodul		1,6	Bürger			
6	B4	Sief Radermacher, Haltestelle	Solarmodul	10.000	1,5		2014	198.772,66	Solarleuchte
7	B0	Straße ohne Namen von Krefelderstraße, Zufahrtsbereich Hit-Parkplatz	Ersterrichtung	7.397	1,5	Bürger	Jul 17	206.169,70	mit Gehwegausbau
8	B4	Einmündung Ardennenstr. _ Schmithoferstr.	verbess. Ausleucht.		1,5	Bürger			
9		Fußweg Rheinhardstraße zur Engelbertstraße	Ersterrichtung		1,4	Bürger			
10	B6	Fußweg von Schloss-Schönau-Straße bis An der Vorburg	verbess. Ausleucht.		1,4	Bürger	Nov 17		
11	B4	Niederforstbacher Straße 245	Ersterrichtung		1,4	Bürger			
12	B6	Bushaltestelle Ferberberg in der Berensberger Straße; 11/2016	Solarmodul		1,4	Bürger			
13	B3	Pappelweg, in den Atzenbenden	Ersterrichtung	12.800	1,2	B3	Mrz 08	211.572,66	
14	B0	Eupener Straße Diepenbenden bis Grindelweg	verbess. Ausleucht.	18.167	1,2	STAWAG, Anwohner	2012	229.739,84	
15	B0	Vennbahnweg Rombachstraße bis Niederforstbacher Straße	Ersterrichtung		1,2	SPD-Bezirksfraktion	2013		
16	B2	Vennbahnweg zwischen Kleebach-, und Lindenstraße	Ersterrichtung	45.000	1,1	CDU, SPD, Grüne, FDP	Nov 15	274.739,84	
17	B4	Im Steinfeld, Geh- Radweg zur Aachener Straße	verbess. Ausleucht.		1,1	Bürger	Jul 17		
18	B0	Pontdriesch 11a, Leuchte oberhalb der Baumkrone	verbess. Ausleucht.	5.000	1,1	Bürger	Aug 17		
19	B0	Krautmühlenweg, Fußweg zw. Robert-Koch-Str. und Obere Drimbornstraße	verbess. Ausleucht.	32.500	1,0		Mrz 06	307.239,84	Alternative vorhanden
20	B0	Krautmühlenweg, Obere Drimbornstraße zur Clermontstraße	Ersterrichtung	33.900	1,0	Bürger	2008	341.139,84	
21	B4	Vogelstangenweg	Ersterrichtung		1,0	Bürger	Jan 15		
22	B4	Scheidstraße	Ersterrichtung		1,0	Bürger	Mrz 16		
Maßnahmen mit einer Bewertung unter 1,0									
23	B3	Friedenstraße, Viehweg	Ersterrichtung	35.000	0,9	Badmintoncenter-Tivoli	2010		
24	B0	Reimserstraße 27 bis 33, Preuswald Teil 2	verbess. Ausleucht.		0,9		2013		
25	B2	Brückstraße, Josef-bis Severinstraße	verbess. Ausleucht.	15.000,00	0,9	SPD-Bezirksfraktion	Feb 15		
26	B2	Brühlstraße, Josef-bis Severinstraße	verbess. Ausleucht.	10.000,00	0,9	SPD-Bezirksfraktion	Feb 15		
27	B0	Blücherplatz			0,9		Jun 16		
28	B0	Steinkaulstraße			0,9		Jun 16		
29	B0	Scheibenstraße			0,9		Jun 16		
30	B0	Ziegelweiher / Buschhäuser Weg, Treppen Verbindung	verbess. Ausleucht.	8000	0,7		2013		2 Treppen
31	B0	Reimserstraße 62-71, Preuswald Teil 4	verbess. Ausleucht.		0,7		2013		
32	B0	Altenbergerstraße, Preuswald Teil 5	verbess. Ausleucht.		0,7		2013		
33	B0	Walhornerstraße, Preuswald Teil 6	verbess. Ausleucht.		0,7		2013		
34	B0	Clermontstraße	verbess. Ausleucht.	5.000	0,7		2014		erledigt
35	B1	Rochusstraße	verbess. Ausleucht.		0,7	Anwohner	2015		
36	B4	Dorfstraße, Gäßchen entlang des Becheimer Baches	verbess. Ausleucht.		0,7		2015		
37	B0	Wenzelstraße			0,7		Jun 16		
38	B0	Talstraße			0,7		Jun 16		
39	B0	Eintrachtstraße			0,7		Jun 16		
40	B0	Bischofstraße			0,7		Jun 16		
41	B3	Gut-Knapp-Straße	verbess. Ausleucht.		0,6				Beleuchtungsergänzung
42	B4	Schraungracht, von St. Gangolfsberg bis Haus Nr. 30	Ersterrichtung	12.900	0,6	Anwohner	Sep 09		
43	B0	Lütticher Straße bis Reimserstraße 27 und in die andere Richtung Hausnr. 71, Preuswald Teil 1	verbess. Ausleucht.		0,5		2013		
44	B0	Reimserstraße 33 bis Altenbergerstraße Datum 2013, Preuswald Teil 3			0,5		2013		
45	B3	Im Hesselter	verbess. Ausleucht.		0,4	Bezirksamt			
46	B0	Monheimsalle, Parkeingang	verbess. Ausleucht.		0,4	Bürger	Dez 14		
47	B0	Heidbendenstraße 16	verbess. Ausleucht.		0,3	Bürger	Mrz 16		

Maßnahmenumsetzung 2017 / 2018

Ansatz 2017 / 2018

Einsparungen pro Jahr

Maßnahme	Auftrag	beauftragt am:	Zwischenstatus	schlussgerechnet am:	Bemerkung	Kosten €	Mittel im HH 2017/18 375.000,00 €	Einsparungen pro Jahr			Amortationszeit in Jahren
								Nennentgelt Brutto €	Stromnebenkosten Brutto €	CO ² Ausstoß kg	
Reparatur Solarmodul						1345,12	373.654,88 €				
Auf der Hüls	1 Mast á 4,5 m ausgebaut	06.04.2016		29.11.2017	Einsparung	600,64	373.054,24	160,00	30,85	184,0	3,8
Moltkestraße	Erstbeleuchtung 17 "LumiMotion" Maste	08.11.2017	1. Abschlagsrechnung		FB 14 hat geprüft (Nr. 9130)	122.350,20	250.704,04				
Pariser Ring	112 Maste abbauen	12.12.2017	1. Abschlagsrechnung		in Einsparpotenzialen beschlossen	93.599,10	157.104,94				
Straße ohne Namen von Hit-Parkplatz bis Emmastraße	Erstbeleuchtung		Angebot StTAWAG in Überarbeitung			32.204,00	124.900,94				
Süsterfeldstraße	Erstbeleuchtung		Angebot STAWAG fehlt		Angebot wird überarbeitet (FB14 Vorgaben)	101.768,32	23.132,62				
Haltestelle: Relais Königsberg	Solarleuchte				Stawag erstellt Angebot	ca. 10.000	13.132,62				
Nütheimer Str. Einmündung Eurensteg und Haus Nr. 244	Erstbeleuchtung					ca. 45.000					
Einmündung Monschauerstr. Schmithoferstr.	Solarleuchte					ca. 10.000	3.132,62				
Haltestelle: Sief Radermacher	Erstbeleuchtung				Stawag erstellt Angebot	ca. 10.000					
Pappelweg, in den Atzenbenden	Erstbeleuchtung				muss geprüft werden	12.800,00					
Eupener Straße Diepenbenden bis Grindelweg	Lichtpunkte in den Baumkronen				Angebot wird nach Beschluss geprüft	18.167,18					

Summe: 160,00 € 30,85 € 184,0

Schlussgerechnete Projekte wurden bereits von der STAWAG umgesetzt.

Die grün markierten Projekte dienen der Einsparung und wurden teilweise im Tagesgeschäft (Wartungsarbeiten, Reparaturarbeiten) von der STAWAG durchgeführt.

Das Projekt Moltkestraße und der Mastabbau am Pariser Ring wurden nach Beschluss der Vorlage "Straßenbeleuchtung-Energieeinsparpotentiale" beauftragt.